

5. Änderungsvereinbarung

zu den Rahmenvorgaben nach § 106b Abs. 2 SGB V für die Wirtschaftlichkeitsprüfung
ärztlich verordneter Leistungen
vom 30. November 2015

1. Anhang 1 „Besondere Verordnungsbedarfe für Heilmittel nach § 106b Abs. 2 Satz 4 SGB V“ der Anlage 2 wird wie folgt geändert:

Auf Seite 4 in der Zeile „Verletzung des Plexus brachialis“ mit dem ICD-10 Kode „S14.3“ und der Zeile „Verletzung peripherer Nerven des Halses“ mit dem ICD-10 Kode „S14.4“ wird in der Spalte „Ergotherapie“ der Eintrag „EN4“ eingefügt.

Auf Seite 6 unter der Zeile „Sonstige Osteopathien“ werden folgende Einträge eingefügt:

1. ICD-10	2. ICD-10	Diagnose	Diagnosegruppe/Indikationsschlüssel			Hinweis/ Spezifikation
			Physiotherapie	Ergotherapie	Stimm-, Sprech- und Sprachtherapie	
Sonstige Osteopathien						
G90.5-		Komplexes regionales Schmerzsyndrom, Typ I	EX2/EX3/ LY2/PN	SB2/SB6		Längstens 1 Jahr nach Akutereignis
G90.6-		Komplexes regionales Schmerzsyndrom, Typ II				
G90.7-		Komplexes regionales Schmerzsyndrom, sonstiger und nicht näher bezeichneter Typ				

Auf Seite 9 wird in der Spalte „Physiotherapie“ der Eintrag „EX3“ bei folgenden Einträgen eingefügt:

„R26.0 Ataktischer Gang“,
„R26.1 Paretischer Gang“,
„R26.2 Gehbeschwerden andernorts nicht klassifiziert“ und
„R29.6 Sturzneigung, anderenorts nicht klassifiziert“

2. Inkrafttreten

Die Vereinbarung tritt zum 01.01.2019 in Kraft.

Berlin, den 05.02.2019

GKV Spitzenverband
Kassenärztliche Bundesvereinigung

125. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Innere Medizin e. V.

Congress-Center Rosengarten, Mannheim

Montag, 6. Mai 2019, 14.15–15.45 Uhr
Symposium der Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft

„Pharmakotherapie aktuell“

Vorsitzender:
Prof. Dr. med. Wolf-Dieter Ludwig, Berlin

Programm:
Moderation: Prof. Dr. med. Wolf-Dieter Ludwig, Berlin
Vorsitzender der Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft (AkdÄ)

Arzneimitteltherapie in Schwangerschaft und Stillzeit
Prof. Dr. med. Christof Schaefer, Berlin, Mitglied der AkdÄ
Management von Polypharmazie
Prof. Dr. med. Daniel Grandt, Saarbrücken, Vorstandsmitglied der AkdÄ
Neue Arzneimittel 2018/2019 – eine kritische Bewertung
Prof. Dr. med. Lutz Hein, Freiburg, Mitglied der AkdÄ

Auskunft: Karoline Luzar, Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft
Tel.: 030 400456–500 Fax: 030 400456–555, E-Mail: fortbildung@akdae.de,
www.akdae.de